

Frau Dr. Emöke Rita SZILÁGYI (Budapest) hat die Edition des *Dialogus de remedio amoris* des Johannes Tröster fertiggestellt und erarbeitet zusammen mit Frau MÄRTL, die das Projekt von Anfang an betreut hat, die Einleitung. – Prof. Arno MENTZEL-REUTERS (MGH München) hat für sein Editionsprojekt, den *Catalogus illustrium virorum* des Johannes Trithemius (Würzburger Fassung 1509), die Textkonstitution abgeschlossen und auch die Kommentierung von 89 der insgesamt 321 Lemmata; nun befasst er sich mit den Querverbindungen zu anderen Früh-Humanisten und deren Werklisten sowie Texten, die mit dem *Catalogus* in Zusammenhang stehen.

Reiseberichte des Mittelalters: In der von der Zentralkommission beschlossenen neuen Reihe wird als erster Band die von Herrn HERBERS herausgegebene Edition des *Itinerarium* des Hieronymus Münzer erscheinen; Einleitung und Edition liegen vor, an den Registern wird noch gearbeitet. – Prof. Folker REICHERT (Stuttgart/Heidelberg), dessen Editionsprojekt das *Evagatorium* des Felix Fabri ist, hat zwei Beiträge über ihn publiziert und hofft, nach dem baldigen Abschluss seiner Biographie Carl Erdmanns sowie der Ausgabe von dessen Briefen wieder intensiver an der Edition arbeiten zu können.

Hebräische Texte aus dem mittelalterlichen Deutschland:

Die Edition von Dr. Rainer Josef BARZEN (Münster), *Takkanot Kehillot Schum: Die Rechtssatzungen der jüdischen Gemeinden von Mainz, Worms und Speyer im hohen und späten Mittelalter*, ist umbrochen, so dass jetzt nur noch die Register ausstehen. – Dr. Jean-Charles DUCÈNE (Brüssel) hat das Editionsprojekt des Reiseberichts von Ibrahim b. Ya'qub übernommen und die Arbeit schreitet langsam, aber stetig voran. – Dr. Abraham DAVID (National Library of Israel, Jerusalem) hat die Edition des Reiseberichts des Petachja von Regensburg fertiggestellt, es besteht lediglich noch Korrekturbedarf bei Text und Kommentar. – Für die Edition des Reiseberichts Benjamins von Tudela wurden jetzt Dr. Jonathan RUBIN und Dr. Pinchas ROTH (beide Bar-Ilan Universität) als Editoren gewonnen. – Dr. Peter LEHNARDT sieht für das Editionsprojekt der Sammlungen jüdischer Verträge den Editionstext von Prof. Yosef RIVLIN (Bar Ilan University) durch; danach muss das Ganze noch für die Übersetzung an Georg VON MUTIUS geschickt werden.